



DENKMAL SALON

Schleswig-Holstein

c/o

DENKMALFONDS

Schleswig-Holstein e.V.

Postfach 41 20 · 24100 Kiel

info@denkmalfonds-sh.de

www.denkmalsalon-sh.de

ANSPRECHPARTNER:

Dipl.-Ing. Barbara von Campe

Telefon 0170. 270 38 44

b.von-campe@denkmalsalon-sh.de

Dr. Bernd Brandes-Druba

Telefon 0431. 53 35-0

Telefax 0431. 53 35-660

b.brandes-druba@denkmalsalon-sh.de

Medien-Information vom 18. April 2016 (KIEL)

Der Denkmalfonds Schleswig-Holstein lädt zum vierten „DenkmalSalon“ ein.

Am 20. April ist Prof. Dr. Peter Raue, Berlin, als Gastreferent zu dieser Veranstaltung eingeladen. Der bekannte Berliner Anwalt wird zum Thema „Novellierung des Kulturgutschutzgesetzes“ sprechen. Die Ministerin für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein, Anke Spoorendonk, entrichtet ein Grußwort.

Zum „DenkmalSalon Schleswig-Holstein“ werden Fachleute aus den Bereichen Architektur, Städtebau und -planung, Denkmalschutz und Denkmalpflege, Kulturpolitik und Kulturverwaltung eingeladen.

Die Einladung zum vierten DenkmalSalon wird gemeinsam ausgesprochen vom Denkmalfonds (DF), dem Schleswig-Holsteinischen Kunstverein (SHKV) und dem Landeskulturverband Schleswig-Holstein (LKV). Angemeldet sind 120 Teilnehmer.

Thema: „Novellierung des Kulturgutschutzgesetzes“

Ort: Vortragssaal der „Kunsthalle zu Kiel“, Düsternbrooker Weg 1

<http://www.kunsthalle-kiel.de/>

<http://raue.com/anwalt/peter-raue/>

Termin: Mittwoch, 20. April 2016, 18:00 bis 21:30 Uhr



DENKMAL SALON

Schleswig-Holstein

Der „Denkmalsalon Schleswig-Holstein“

Der „Denkmalsalon Schleswig-Holstein“ (www.denkmalsalon-sh.de)

ist eine aus dem bürgerschaftlichen Engagement heraus entstandene Einrichtung des Vereins „Denkmalfonds Schleswig-Holstein“.

Als ein Forum fördert er den Dialog aller beruflich oder ehrenamtlich Engagierter im Umfeld des Denkmalschutzes, der Denkmalpflege, des Städtebaus, der Architektur sowie der in Heimat- und Kulturlandschaftspflege in Schleswig-Holstein tätigen Akteure.

Die Veranstalter laden zu Impulsreferaten mit anschließender Diskussion ein. Die Teilnehmerzahl wird dabei begrenzt, um das persönliche Gespräch zu ermöglichen. Es wird – gemeinsam mit den Initiativpartnern – ad personam eingeladen. Interessenten können sich gern beim Denkmalfonds (www.denkmalfonds-sh.de) melden.

Es finden ein bis zwei Veranstaltungen im Jahr statt. Dabei wird der Veranstaltungsort möglichst mit dem Thema des Impulsreferates verknüpft. *„Der Denkmalsalon Schleswig-Holstein eignet sich dazu, aktuelle Fragestellungen zu diskutieren und zeitgleich interessante Baudenkmale vorzustellen. Theoretische und praktische Denkmalpflege, Überlegungen zur Gestaltung unseres baukulturellen Erbes sowie zu rechtliche, kulturpolitischen und finanziellen Instrumentarien lassen sich am besten vor Ort darstellen“*, erläutern die Initiatoren, Dr. Bernd Brandes-Druba und Barbara von Campe.

Der „Denkmalsalon Schleswig-Holstein“ ist eine freie, überparteiliche und unabhängige Initiative. Sie ist strikt gemeinnützig und nicht erwerbsorientiert.

Finanzielle Unterstützung findet die Veranstaltung des Vereins „Denkmalfonds Schleswig-Holstein e.V.“ durch die Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein (www.sparkassenstiftung-sh.de).

Kontakt:

Barbara v. Campe

c/o Denkmalfonds Schleswig-Holstein e.V.

b.von-campe@denkmalsalon-sh.de

c/o

DENKMALFONDS

Schleswig-Holstein e.V.

Postfach 41 20 · 24100 Kiel

info@denkmalfonds-sh.de

www.denkmalsalon-sh.de

ANSPRECHPARTNER:

Dipl.-Ing. Barbara von Campe

Telefon 0170. 270 38 44

b.von-campe@denkmalsalon-sh.de

Dr. Bernd Brandes-Druba

Telefon 0431. 53 35-0

Telefax 0431. 53 35-660

b.brandes-druba@denkmalsalon-sh.de